

3.Herren: HSG Porta 3 - HSG Hüllhorst 3 30:35 (15:16)

Geschrieben von: Johannes Engelhardt
Freitag, den 21. Februar 2014 um 21:03 Uhr

Ernüchterte Niederlage - 4.Spiel in Folge geht verloren für Dritte

Zur besten Mittagszeit ging es für die Dritte am Sonntag gegen die Drittvertretung der HSG Hüllhorst, die Mannschaft hatte sich im Gegensatz zum Hinspiel was wir 22:19 in Hüllhorst gewannen stark verbessert und stand in der Tabelle auch einen Platz vor uns, nämlich auf Platz 5. Erfreulich auf unserer Seite war das Comeback von Michael Utermark, der von seinen Schulterproblemen genesen war und uns doch noch den Rest der Saison zur Verfügung steht.

Was das Spiel angeht, entwickelte sich ein munterer Schlagabtausch und ein noch munteres Scheibenschießen, denn beide Mannschaften spielten vorne mit offenen Visier und packten hinten nicht immer mit der letzten Konsequenz zu. Wir konnten ganz gut beginnen, führten 1:0 und 2:1, doch dann übernahm Hüllhorst das Kommando und legten ihrerseits Führungen zum 5:3, 11:7 und 13:10 vor, bis zum Halbzeit kämpften wir aber weiter gut und trafen kurz vor Ende der Halbzeit zum 16:15 Anschlusstreffer. Das Spiel war also noch offen, und Bond appellierte nochmal an unsere Moral, das dieses Spiel noch nicht abgeschenkt werden dürfe, auch wenn Hüllhorst das bessere Team bis dato war.

In der 2.Hälfte waren wir auch immer an unserem Gegner aber meist betrug der Abstand 2 Tore, wir schafften unter anderem beim 21:22, 23:24, 26:27 oder 27:28 den Anschlusstreffer, doch das Unentschieden sollte uns nicht gelingen, bis zum 29:31 nach 55 Minuten hielten wir das Spiel auch offen, und hätten es mit ein bisschen mehr Glück vielleicht auch noch drehen können, doch Hüllhorst eroberte 2 mal die Pille und warf sie ins Tor und stellten auf 29:33, Das Spiel war entschieden, und die Mannschaften ließen es lockerer angehen sodass am Spielende ein 30:35 aus unserer Sicht auf der Anzeigentafel stand. Die Hüllhorster konnten sich insbesondere auf ihre Rückraumachse verlassen, die insgesamt 17 der 35 Tore warfen. Aber auch unsere Rückraumachse in Johannes und Bohnie war mit zusammen 18 Toren stark drauf. Zudem waren Mücke und Michael durchaus gut drauf und trafen je 5 mal.

Fazit:

Eine gute Angriffsleistung täuscht über eine weniger gute Abwehrleistung hinweg. Aber Glückwunsch an Hüllhorst, sie waren heute einfach das bessere Team und machten den frischeren Eindruck, sodass der Sieg auch völlig verdient war.

Für die Dritte geht es schon am Sonntag zur Frühstückszeit um 9.30 in Nordhemmern weiter. Vielleicht ist dort mit einer guten Leistung was drin.

3.Herren: HSG Porta 3 - HSG Hüllhorst 3 30:35 (15:16)

Geschrieben von: Johannes Engelhardt
Freitag, den 21. Februar 2014 um 21:03 Uhr

Aufstellung HSG: Jens Dreischmeier 10 Paraden – Martin Bohnsack 11/2, Johannes Engelhardt 7, Ralf Mevert 5, Michael Utermark 5/1, Jens Utermark 1, Niklas Delius 1, Martin Zintz, Lars Dreßler, Pascal Brinkmeyer, Frank Temme, Jan Hendrik Grasmann und Ralf Pauser- Trainer: André Donnecker